



*näher am Menschen.*

**Ortsverband**

**97528 Sulzdorf. a.d.L.**

Reinhold Albert führt erneut den CSU-Ortsverband

## **Der Nachfolger ist der Vorgänger**



*Unter Leitung des JU-Bezirksvorsitzenden Steffen Vogel (rechts) wurde beim CSU-Ortsverband Sulzdorf eine neue Vorstandschaft gewählt. Unser Bild zeigt von links die Beisitzer Harald Warmuth und Helmut Schad, Schriftführerin Marianne Albert, Kassier Heinrich Börger, 2. Vorsitzenden Walter Krug, 1. Vorsitzenden Reinhold Albert, 2. Vorsitzenden Udo Peter Schad sowie die Beisitzer Dieter Kriegsmann und Udo Schad.*

Der Nachfolger ist der Vorgänger - Reinhold Albert übernahm erneut das Amt des 1. Vorsitzenden beim CSU-Ortsverband Sulzdorf, nachdem Klaus Ebert im Sommer nach zweieinhalb Jahren aus Verärgerung über die drohende Schulschließung der Volksschule Untereißfeld vorzeitig sein Amt niedergelegt hatte. Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Bayernturm in Zimmerau strich Bürgermeister Walter Krug, gleichzeitig 2. Vorsitzender des Ortsverbands, insbesondere den Wahlerfolg der CSU bei der zurückliegenden Kommunalwahl heraus.

Es konnte gegen zwei Mitbewerber, darunter dem amtierenden Amtsinhaber, nicht nur das Bürgermeisteramt erobert werden, sondern die Liste des CSU-Ortsverbands konnte doppelt so viele Gemeinderäte stellen, wie bei der vorangegangenen Kommunalwahl. Dazu wurde erneut Reinhold Albert vom örtlichen CSU-Ortsverband in den Kreistag Rhön-Grabfeld gewählt. Krug dankte für die ausgezeichnete Unterstützung. Er strich weiter heraus, dass der Sulzdorfer Verband mit 42 Mitgliedern nach wie vor einer der stärksten im Landkreis sei.

Walter Krug bedauerte im Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft den Rücktritt von Klaus Ebert, der für ihn nicht nachvollziehbar sei. Ebert erläuterte sein Vorgehen und zeigte sich enttäuscht von der seiner Meinung nach mangelnden Unterstützung „höheren Orts“ in der Schulangelegenheit. In diesem Zusammenhang teilte Bürgermeister Krug mit, dass das Thema Irina-Sendler-Schule in Untereßfeld wohl mittlerweile ad acta gelegt sei, da ein Schulneubau in Bad Königshofen erwogen werde und somit der Volksschulstandort Untereßfeld nicht mehr gefährdet sei.

Heinrich Börger erstattete den Kassenbericht. Nachdem Kassenprüfer Edelbert Spielmann keine Beanstandungen hatte, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. JU-Bezirksvorsitzender Steffen Vogel (Obertheres) dankte für die ausgezeichnete Unterstützung bei der zurückliegenden Landtagswahl, bei der er nur knapp den Einzug in den Landtag verfehlte. Er verwies auf die Wichtigkeit der bevorstehenden Europawahl und machte dies anhand einiger Beispiele deutlich. Ein besonderer Erfolg für die CSU im Wahlkreis sei die Ernennung von MdL Dr. Bernd Weiß zum Innenstaatssekretär.

Steffen Vogel leitete anschließend zusammen mit Kai Börger und Klaus Ebert die Neuwahlen der Vorstandschaft. Einstimmig wurde Reinhold Albert zum 1. Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter sind Walter Krug und Udo Peter Schad, Kassier bleibt Heinrich Börger, neue Schriftführerin ist Marianne Albert und als Beisitzer komplettieren Harald Warmuth, Udo Schad, Dieter Kriegsmann und Helmut Schad die Vorstandschaft. Ralf Kriegsmann und Edelbert Spielmann prüfen die Kasse. Als Delegierte in die Kreisversammlung entsendet der Ortsverband Sulzdorf Reinhold Albert, Udo Peter Schad, Heinrich Börger, Udo Schad und Walter Krug. Ersatzdelegierte sind Dieter Kriegsmann, Edelbert Spielmann, Harald Warmuth, Helmut Schad und Klaus Ebert.

Der neue Vorsitzende Reinhold Albert dankte seinem Vorgänger Klaus Ebert für die geleistete Arbeit, ebenso der ausscheidenden Beisitzerin Ute Schmidt sowie Walter Krug, der übergangsweise den Ortsverband leitete. Es gelte das öffentliche Erscheinungsbild wieder zu heben und den CSU-Ortsverband Sulzdorf „wieder auf die Füße zu stellen!“ Deshalb bat er um die gleiche Unterstützung aller Mitglieder und Freunde des Ortsverbands wie bei seiner ersten Amtszeit. Die Aktivitäten 2009 werden sich insbesondere an den bevorstehenden Wahlen orientieren, außerdem sollen Interessierte bei einem Vortrag von Steffen Vogel über das Thema „Verein und Recht“ informiert werden.